



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
**Umwelt- und Agrarausschuss**  
- L 212 -

Kiel, 23. April 2010  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1144  
(0431) 988 1171  
Fax (0431) 988 1156

## ***K u r z b e r i c h t***

*über die 10. Sitzung des **Umwelt- und Agrarausschusses***

*am Mittwoch, dem 21. April 2010,  
im Sitzungszimmer 139 des Landtages*

Beginn: 13:05 Uhr

Der Ausschuss nahm Berichte der Landesregierung zu **Munitionsaltlasten in der Ostsee**, zu **Fotovoltaik-Anlagen im Außenbereich** sowie zur **Gewässerverschmutzung durch Gärrückstände im FFH-Gebiet Riesewohld** entgegen. Daran schloss sich jeweils eine Aussprache an.

Die Beratungen zum Gesetzentwurf der Landesregierung zur **Änderung des Umweltinformationsgesetzes für das Land Schleswig-Holstein**, Drucksache 17/171, sowie dem dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE, Drucksache 17/215, stellte der Ausschuss zurück.

Zum Thema **Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) in Schleswig-Holstein vollständig erhalten**, Antrag der Fraktion der SPD - Drucksache 17/128 - und Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE - Drucksache 17/216 -, empfahl der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW die Annahme des Antrags in der vom Ausschuss geänderten Fassung.

Er beschäftigte sich sodann mit dem Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN **Reform der EU-Agrar- und Umweltpolitik 2013 - Instrumente und Förderung ausrichten an den Zielen Umwelt und Beschäftigung**, Drucksache 17/276, und dem dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP mit dem Titel **Weiterentwicklung der gemeinsamen Agrarpolitik (GAP)**, Drucksache 17/331. Er empfahl dem Landtag mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen der übrigen Fraktionen im Einvernehmen mit dem beteiligten Europaausschuss die Annahme des Antrags in der Fassung der Drucksache 17/331.

Den **Nachhaltigkeitsbericht 2009**, Drucksache 17/170, nahm der Ausschuss abschließend zur Kenntnis. Er kam überein, in jeweils einer Sitzung ein Leitthema zum Gegenstand der Beratung zu machen. In seiner nächsten Sitzung beabsichtigt der Ausschuss, sich mit Verfahrensfragen zum Leitthema I „Strategien zum Klimawandel“ zu beschäftigen.

Den Bericht der Landesregierung betreffend **Schutzmaßnahmen in Vogelschutz- und FFH-Gebieten**, Drucksache 17/165, nahm der Ausschuss abschließend zur Kenntnis.

Bezüglich der Besichtigung des Versuchsguts Hof Sieck und des Lehrpfades Kulturlandschaft Bothkamp beabsichtigt der Ausschuss, sich auf einen Termin - gegebenenfalls auch an einem anderen Wochentag als Mittwoch - zu verständigen.

Er beschloss sodann die aus Umdruck 17/630 (neu) ersichtlichen Termine für das 2. Halbjahr 2010. Als Sitzungstermine legt er demnach fest jeweils Mittwoch, 25. August, 22. September, 10. November, 1. Dezember 2010 sowie 12. Januar 2011, jeweils 13 Uhr.

Schluss: 15:50 Uhr

gez. Petra Tschanter